

AB ___ : Betriebsüberleitungsbogen (Schönheitssalon)

*Die Nachrüstung, die die Schönheitsinstitute betreiben,
soll die Abschreckung verringern.
Wolfram Weidner (*1925), dt. Journalist*

Frau Müller betreibt in ihrem eigenen Haus einen Schönheitssalon mit einer Angestellten.



Zusatzangaben:

1. Aufgrund eines sehr strengen Winters liegen die Heizkosten 15 % und die Stromkosten 10 % über dem langfristigen Durchschnitt.
2. Der Wasserverbrauch liegt 20 % unter dem langfristigen Durchschnitt.
3. Als Instandhaltung wurde die Erneuerung der Fenster verbucht. Diese Erneuerung ist alle 20 Jahre notwendig. Im nächsten Jahr soll die Fassade neu gestrichen werden. Der Aufwand beläuft sich voraussichtlich auf EUR 9.000,00. Derartige Arbeiten werden durchschnittlich alle 10 Jahre durchgeführt. (beide Werte nach Abzug des Privatanteiles)
4. Die Preise der Waren sind gegenüber dem Vorjahr um 5 % gestiegen.
5. In den Telefonkosten ist ein Privatanteil von EUR 1.200,00 enthalten.
6. Der PKW wird zu 25 % privat genutzt.
7. Der PKW hat einen Anschaffungswert von EUR 30.000,00. Der Wiederbeschaffungswert beträgt EUR 28.000,00. Die tatsächliche Nutzungsdauer beläuft sich auf 10 Jahre. Nach diesen 10 Jahren wird das Fahrzeug voraussichtlich um EUR 2.000,00 verkauft werden.
8. Die Geschäftsausstattung hat einen Anschaffungswert von EUR 24.000,00 (ND 10 Jahre). Die tatsächliche Nutzungsdauer beträgt 8 Jahre. Seit der Anschaffung sind die Preise um 20 % gestiegen.
9. Der Werbeaufwand ist aufgrund einiger Sonderaktionen um 25 % höher als in den letzten Jahren.
10. Frau Müller müsste für ein vergleichbares Geschäftslokal monatlich EUR 900,00 an Miete bezahlen.

11. Das Eigenkapital laut Bilanz von Frau Müller beträgt EUR 40.000,00. Der marktübliche Zinssatz, der für langfristige Anleihen verrechnet wird, liegt bei 5,5 %. Es soll ein Risikozuschlag von 2,5 % berücksichtigt werden.
12. Als ausgebildete Kosmetikerin mit vielen Zusatzqualifikationen würde Frau Müller auf einer Schönheitsfarm im Angestelltenverhältnis EUR 1.900,00 im Monat verdienen (Achtung! Sonderzahlungen nicht vergessen!!!). Außerdem soll ein Risikozuschlag von 20 % berücksichtigt werden.
13. In den Erlösen sind EUR 80.000,00 aus dem Verkauf eines Grundstückes enthalten.

Aufgabenstellung 1: Berechnen Sie das Betriebsergebnis unter Berücksichtigung der Zusatzangaben.

Aufgabenstellung 2: Pro Tag arbeitet Frau Müller 10 Stunden (inkl. Verwaltungstätigkeiten), ihre Angestellte 8 Stunden. Der Schönheitssalon ist 5 Tage in der Woche geöffnet (220 Tage im Jahr). Im letzten Jahr haben 2.400 KundInnen den Schönheitssalon besucht und wurden durchschnittlich 1,5 Stunden betreut. Wieviel müsste Frau Müller pro Stunde im Schnitt verlangen, damit sämtliche Kosten gedeckt sind?

Betriebsüberleitungsbogen

Aufwand/Ertrag	Betrag	Überleitung	Kosten
Personalaufwand	22.000		
Heizung	5.000		
Strom	2.000		
Wasser	1.500		
Instandhaltung	12.000		
Zinsen für Darlehen	4.000		
Wareneinsatz (Kosmetik,)	15.000		
Telefon	3.000		
PKW-Betriebsaufwand	2.400		
Abschreibung PKW	3.750		
Abschreibung Geschäftsausstattung	2.400		
Werbeaufwand	6.000		
Erlöse	188.000		
Gewinn / Betriebsergebnis			